

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Abwasserverband Braunschweig</u>		
Straße	<u>Celler Str. 22</u>		
PLZ, Ort	<u>38176 Wendeburg</u>		
Telefon	<u>0 53 03/5 09 0</u>	Fax	<u>0 53 03/5 09 17</u>
E-Mail	<u>vergabe@abwasserverband-bs.de</u>	Internet	<u>www.abwasserverband-bs.de</u>

**b) Vergabeverfahren**      **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>2020_002</u>
---------------	-----------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

38543 Hillerse

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Bauleistung: Rohrleitungen - Armaturen - Metallbauarbeiten

Der Abwasserverband Braunschweig betreibt das Verregnungspumpwerk 003 Hillerse, mit dem in der Zeit vom 1. Februar bis zum 30. November gereinigtes Abwasser vom Klärwerk Steinhof auf den umliegenden Rieselfeldern verregnet wird. In der Vegetationsphase, von März bis September, wird dem Verregnungswasser zusätzlich ausgefauter Klärschlamm mit einem Massenanteil < 1 % als Dünger beigemischt.

Dieses Pumpwerk ist in der Zeit um 1963 in Kompaktbauweise als Schwerlastlösung in Betonbauweise errichtet und bis 1979 mit Rohabwasser betrieben worden. Erst ab 1989 wird gereinigtes Abwasser verregnet. Das Pumpwerk ist rund, lichter Innendurchmesser 37,15 m, mit einem zentral angelegten 2geschossigen Pumpenkeller mit 10,00 m Durchmesser und darüber einem aufgesetzten, ebenfalls 2geschossigen, quadratischen Betriebsgebäude. Pumpenkeller und Betriebsgebäude werden nicht bearbeitet. Um das zentrale Pumpwerk sind vier etwa gleichgroße und offene Speicherbecken angeordnet, die eine größte Tiefe bis etwa 6,80 m haben. Die Sohlen sind zum Mittelbauwerk geneigt. Die Erschließung des Mittelbauwerks erfolgt über eine Brücke, die als Schachtbauwerk ausgebildet ist. Hierüber erfolgt der Abwasserzulauf in den Saugsumpf und das Einlaufgerinne, welche ringförmig um das Pumpwerk angeordnet sind. Auf der Außenwand ist eine Wanderhöhung aus Beton mit etwa 1,60 m Höhe aufgesetzt, worauf ein Geländer montiert ist.

Neben Los 2 werden alle Becken, Schächte und Gerinne aufgrund teilweise massiver Betonkorrosion in Bauabschnitten durch Los 1 im Winterbau instand gesetzt. Gerüste werden durch Los 1 gestellt und können mitgenutzt werden. Beide Lose sind teilweise abhängig voneinander und müssen sich eng abstimmen. Grundlage hierfür ist der Rahmenterminplan des AG. Die Bauausführung ist von Oktober 2020 bis Anfang April 2021 geplant. Die Bauzeit muss eingehalten werden, da dann der Verregnungsbetrieb wieder beginnt. Um das Pensum zu schaffen, müssen Arbeiten teilweise parallel an verschiedenen Bauteilen ausgeführt werden. Teilweise bestehen beengte Verhältnisse.

Folgende wesentlichen Maßnahmen sind in Los 2 geplant:

Los 2, Rohrleitungen, Armaturen und Metallbauarbeiten

- ca. 45 m Stahl-U-Profile, eingebaut, korrodiert, zurückbauen, entsorgen und ersetzen
- ca. 100 m Winkelstahl, Edelstahl, verbaut, aufnehmen und wieder einbauen

- ca. 70 m Stahlgeländer demontieren und entsorgen
- ca. 70 m Stahlgeländer liefern und montieren
- ca. 115 m Stahlgeländer aufnehmen und wieder montieren
- ca. 70 m<sup>2</sup> Gitterroste, Stahl, aufnehmen, entsorgen
- ca. 75 m<sup>2</sup> Gitterroste, Schwerlast, GFK, liefern und verlegen
- 1 St. Schachtabdeckung, 2,0x3,71 m, 2teilig, Stahl, feuerverzinkt liefern, montieren
- 1 St. Sicherheitssteigleiter
- ca. 10 m Edelstahlrohr für Lüftung, mit Formteilen, Aspiromat, Ringraumdichtungen
- 5 St. Schieber DN 150 zurückbauen und entsorgen
- 4 St. Absperrklappen DN 500 zurückbauen und entsorgen
- 5 St. Edelstahlrohr DN 150 mit Flanschen und Blindflanschen liefern und montieren
- 4 St. Edelstahlrohr DN 500 mit Flanschen und Blindflanschen liefern und montieren
- 5 St. Schieber DN 150 mit Spindelverlängerung liefern und montieren
- 4 St. Klappen DN 500 mit Spindelverlängerung liefern und montieren
- ca. 30 m Stahlleitung DN 200 zurückbauen, entsorgen
- ca. 20 m Stahlrohr DN 200, beschichtet, Flanschverbindungen, liefern, montieren
- ca. 8 m Stahlrohr DN 500 demontieren, entsorgen
- ca. 8 m Stahlrohr DN 500, Formteile, beschichtet, liefern, montieren
- Rückbau- und Montagearbeiten zum Nachweis

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 28.09.2020
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.04.2021 (abnahmereif fertig zu stellen)  
gemäß dem in den Vergabeunterlagen beiliegenden  
Bauzeitenplan
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E37194332>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
  - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 07.04.2020 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 05.06.2020

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://www.subreport.de/E37194332>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 07.04.2020 um 11:00 Uhr

Ort  
 38176 Wendeburg, Celler Straße 22, 38176 Wendeburg, Büro Materialwirtschaft 2.OG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen  
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistungen §17 VOB/B  
 gemäß Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Vertragsstrafen §11 VOB/B, Mängelansprüche §17 VOB/B, Zahlung §16 VOB/B gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
 in den Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

Bedingung an die Ausführung:

\*Ersthelfer, min. 2 Personen auf Baustelle

Bei der Ausführung von Arbeiten des AN müssen grundsätzlich mindestens zwei Personen auf der Baustelle anwesend sein, wovon eine Person ein ausgebildeter und nachgewiesener Ersthelfer ist. Eine Person darf niemals allein Arbeiten durchführen.

\*Bautagebuch

Vom AN ist ein Bautagebuch zu führen und wöchentlich der Bauleitung vorzulegen.

\*Abfallentsorgung

Die Abbruchmaterialien sind sachgerecht zu entsorgen.

Die Kosten sowie der Nachweis einer sachgerechten Einlagerung auf einer zugelassenen Mülldeponie

oder die Wiederverwertung sind vorzulegen.

Der AG ist als Abfallerzeuger für die ordnungsgemäße Abfallentsorgung zuständig. Der AN hat die Verwertung/Entsorgung nachzuweisen und sämtliche damit verbundenen Kosten zu übernehmen und zu dokumentieren.

Kosten hierfür sind in den entsprechenden Positionen im Leistungsverzeichnis einzurechnen.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

siehe [Vergabeunterlagen](#)

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe [Vergabeunterlagen](#)

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

siehe [Vergabeunterlagen](#)

#### **x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

[NLWKN, Rudolf-Steiner-Str. 5, 38120 Braunschweig](#)